

LENZBURGER

1/25

SCHÜTZENKAMERAD

SCHÜTZENGESELLSCHAFT LENZBURG · 1464 ·

Garage Guetg AG
Niederlenz

Stationsweg 6
5702 Niederlenz
062 891 71 22
garage-guetg.ch

Ausgezeichnete Service-, Unterhalts- und Reparaturleistungen aller Automarken

just drive
mein auto in bester hand



ochsenlenzburg

Hotel & Restaurant Ochsen AG
Burghaldenstrasse 33 • 5600 Lenzburg

Tel: 062 886 40 80

Organ der Schützengesellschaft Lenzburg

LENZBURGER SCHÜTZENKAMERAD

Redaktorin:
Madeleine Baumann
info@kinolenzburg.ch

Web-Master:
Nick Schmid

Satz und Druck:
kuhn drucksa.ch gmbh
5600 Lenzburg

www.sg-lenzburg.ch
info@sg-lenzburg.ch

erscheint:
5-mal jährlich
Auflage 350 Ex.

1/25

92. Jahrgang **Februar 2025**

Einladung zur ord. Generalversammlung 2025

Datum: ***Montag, 3. März 2025***
Ort: ***Schützenstube SAL***
Zeit: ***20.00 Uhr***

Traktandenliste

1. Begrüssung
   - 1.1 Begrüssung durch die Präsidentin
   - 1.2 Entschuldigungen
   - 1.3 Eintritte/Austritte/Mitgliederbestand
   - 1.4. Schweigeminute für verstorbene Gesellschaftsmitglieder
   - 1.5. Präsenz und Beschlussfähigkeit (Liste)
2. Wahl der Stimmenzähler/Bestellung des Büros
3. Genehmigung der Traktandenliste
4. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 4. März 2024*
   (Das Protokoll liegt ab 19.30 Uhr zur Einsicht auf.)
5. Abnahme des Jahresberichts 2024 der Präsidentin (SK 1/25)
6. Abnahme der Jahresrechnung 2024
7. Wahlen:
   - 7.1 Vizepräsident: Thomas Frey
   - 7.2 Finanzchef: Philipp Haller
   - 7.3 Vertreter 300m-Sektion: Oertig Thomas
   - 7.4 Vertreter Schwarzpulversektion: Frei Roland
   - 7.5 Vertreterin 10m-Sektion: Frey Anita
   - 7.6 Revisor: Neuwahl

STERN APOTHEKE

Die spezialisierte HAUTapotheke in Lenzburg

Dr. Patrick Eichenberger · Tel. 062 891 23 42 · www.stern-apotheke-lenzburg.ch

HAUTapotheke®



Schweizerisches Schützenmuseum Bern

Dieses Museum dokumentiert als Eigenheim der Schweizer Schützen das Schiesswesen unseres Landes seit der Gründung des Schweizerischen Schützenverbandes 1824. Zum Sammelgut gehören ein lückenloser Überblick über die Schusswaffen seit 1817, Schützentrophäen von nationaler und internationaler Bedeutung, Pokale und Lithografien sowie Schützenbecher, -uhren und - medaillen. Der Eintritt ist gratis!

Öffnungszeiten:

Dienstag – Samstag:	14.00 – 17.00 Uhr
Sonntag:	10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Montag:	geschlossen

Adresse: Bernastrasse 5. 3005 Bern

8. Festlegung der Ausgaben – Limite des Vorstandes
9. Festsetzung des Gesellschaftsbeitrages
10. Genehmigung Budget 2025
11. Anträge von Mitgliedern und Sektionen
    (Anträge sind schriftlich mindestens 10 Tage vor der Versammlung an die Präsidentin einzureichen: denise.glarner@bluewin.ch.)
12. Ehrungen erfolgreicher Schützen/innen und Gesellschaftsmitglieder
13. Verschiedenes und Umfrage

Denise Glarner, Präsidentin und der Vorstand

**Auf besonderen Wunsch kann Ihnen das Protokoll der GV 2024 per Mail zugestellt werden. Interessenten melden sich bitte unter info@stefanrast.com*



Weber
Malermeister GmbH
5600 Lenzburg

Seit 1879
schaffen wir bleibende Werte
FISCHER
Max Fischer AG
Hochbau – Tiefbau
Holzbau – Renovationen
Postfach 208
5600 Lenzburg
Tel. 062 886 66 88
www.maxfischer.ch

Buchhandlung Otz
Kirchgasse 23 • 5600 Lenzburg
www.buchhandlung-otz.ch



SCHWARZ STAHL

Stahl und Metalle ▪ Haustechnik ▪ Bauprodukte
Handwerkerzentrum ▪ Schliesstechnik

Schwarz Stahl AG | 5600 Lenzburg | Telefon 062 888 11 11 | Fax 062 888 11 90 | schwarzstahl.ch

Jahresbericht der Präsidentin

Mit dem Eröffnungsschiessen am 23. März starteten die Sektionen der SG Lenzburg in die Sommersaison. Viel Höhepunkte hatte man sich zu diesem Zeitpunkt bereits in die Agenda eingetragen.

Der Tag der offenen Schützenhäuser, das Feldschiessen, das internationale Schwarzpulverschiessen – alle diese Anlässe sollten durch die Sektionen organisiert werden. Wie immer waren dafür viel Tatkraft und Unterstützung durch Mitglieder, deren Familien und Freunde gefragt. Aber wir sind ja nicht eine Schützengesellschaft, die nur organisiert, nein, wir möchten auch schiessen und das möglichst erfolgreich.

Messen konnten wir uns bei diversen Gelegenheiten nah und fern. Erfreulich viele Schützinnen und Schützen nutzten die erste Gelegenheit im Jahr und nahmen am Eröffnungsschiessen teil. Manche Resultate waren bereits so gut, dass man sich fragen musste, ob diese im laufe der Saison mit Training wirklich noch gesteigert werden konnten.

Das Feldschiessen erfordert jeweils einiges an Einsatz bereits im Vorfeld: Helferteam zusammenstellen, Plakate für die Werbung kleben und aufstellen (bitte immer darauf achten, dass man keinen Privatgrund dazu «missbraucht»…), die Anlagen und die Umgebung auf Vordermann bringen. Man möchte die Gäste willkommen heissen und einen guten Eindruck hinterlassen. Wie wertvoll ein Feldschiessen auf beide Distanzen auf einer Anlage ist, zeigt die Teilnehmerzahl 2024. Diese war auf dem Schiessplatz 300m mit total 530 Schützen deutlich höher als im Vorjahr (+77) und auch bei den Pistolenschützen konnte man eine deutliche Zunahme verzeichnen. Total stellten sich 286 Schützen dem Wettkampf, 140 mehr als im Jahr 2023.

Es wurde derart gut geschossen, dass man bereits am Samstagnachmittag keine Kranzabzeichen mehr abgeben konnte, diese mussten den Schützen einzeln nachgesendet werden – Mehraufwand für die organisierenden Vereine. Schade wird von Seiten SSV und Kanton nicht von Anfang an eine grössere Menge abgegeben.

Kurz darauf machten sich Mitglieder der Pistolen- und 300 m-Sektions auf den Weg nach Poschiavo. Der traditionelle Besuch eines Kantonalen Schützenfestes stand auf dem Programm. Die Gastfreundschaft war gross, das Wetter durchzogen – von T-Shirt am Donnerstag bis Thermounterwäsche am Samstag konnte man das ganze eingepackte Sortiment benutzen. Die Resultate waren eher durchzogen, wer möchte kann sie im SK 03/24 nachschlagen.

Die Schwarzpulversektion organisierte das internationale Schwarzpulverschiessen mit diversen Schützen aus D, A, I und NL. Die Lenzburger Schützen glänzten nicht nur mit einer tadellosen Organisation, sondern auch mit Top-Resultaten. Gleich 6mal über 50m, 3mal über 100m und 1mal über 300m blieb der 1. Platz in Lenzburg. Auch an den Schweizermeisterschaften in Genf wurde ordentlich Edelmetall gesammelt. Wir werden davon im Verlauf der GV noch hören.

Unsere Dienstleistungen für Sportschützen

Richner Waffen Center

5506 Mägenwil
Tel. 062 / 896 07 07
www.munitionsdepot.ch

– Waffenreinigung
– Allgemeine Kontrollen
– Reparaturen
– Lieferung und Umbauarbeiten von Visiereinrichtungen
– Verkauf von Occasions- und Neuwaffen

CBR TRADING AG, Richner Waffen
Hintermättlistrasse 4 · 5506 Mägenwil · Telefon 062 896 07 07
eMail: info@richnerwaffen.ch · www.munitionsdepot.ch

Der neue TOYOTA C-HR



südwestgarage
LENZBURG

Südwestgarage Lenzburg
Aarauerstr. 20, 5600 Lenzburg
T +41 62 891 14 61
www.suedwestgarage.ch



Als in Lenzburg die Saison bereits beendet war packten zwei Combat-Schützen ihre Ausrüstung und reisten an die Rifle-WM in Finnland. Die SG Lenzburg gratuliert den beiden Schützen Thomas Frey und Peter Kressibucher zu ihren grossartigen Resultaten und Peter zusätzlich zum hervorragenden 3. Platz.

Was machen aber die nicht (mehr) schiessenden Kameraden unserer Schützengesellschaft? Wie man dem Schützenkamerad Nummer für Nummer entnehmen kann, sind auch sie äusserst aktiv und verbringen gesellige Stunden bei diversen Unternehmungen. Das Jahresprogramm 2025 der Alten Garde enthält Anlässe mit Themen aus Wissenschaft, Kultur, Wirtschaft und Gesellschaft. – Die Keglergilde trifft sich bei gutem Wetter jeweils am Montag auf der Schützenmatte zum traditionellen Berner Freikegeln, unermüdlich messen sie sich in diesem besonderen Brauchtum (einzigartig in der Schweiz) und geniessen Woche für Woche einen schönen Abend unter Kameradinnen und Kameraden.

Im letzten Jahr habe ich mir erlaubt in einigen Artikeln im Schützenkamerad mehr oder weniger offensichtlich ein kritisches präsidiales Wort zu platzieren. Diese blieben nicht unbemerkt und hatten ihren Zweck nicht verfehlt. Wenn notwendig werde ich mich auch in diesem Jahr nicht zurückhalten.

Besonders gefreut hat mich die Rückmeldung unserer Gäste am Joggeli Ende Oktober. Die Tatsache, dass uns das Personal des Ochsens beinahe vor die Tür stellen musste, zeigt, dass dieser Anlass einmalig ist und sich die Gäste äusserst wohl fühlten. In Olten schwärmen sie noch heut davon und man überlegt sich, wie man die Teilnehmer für den Anlass in diesem Jahr selektionieren möchte. 😉

Per 31.12.2024 zählte unsere Gesellschaft 225 Mitglieder, 2 mehr als im Vorjahr. Diverse Neumitglieder konnten wir während dem ganzen Jahr bei uns begrüssen. Leider kamen auch einige Austritte dazu (Wegzug, berufliche und private Gründe).

Von zwei langjährigen Mitgliedern mussten wir seit der letzten Generalversammlung Abschied nehmen. Wir werden Walter Keller und Ernst Baumann ein ehrendes Andenken bewahren.

Auch 2024 durfte ich auf die grossartige Unterstützung meiner Vorstandskameradinnen und Vorstandskameraden zählen. Sie vertreten die Gesellschaft an den diversen Anlässen befreundeter Vereine oder schauen in der SAL zum Rechten, manchmal sehr kurzfristig. Ohne sie wäre es mir nicht möglich als Präsidentin der Gesellschaft vorzustehen.

Ich freue mich auf ein weiters Jahr gefüllt mit schönen Momenten im Kreis unserer Schützengesellschaft, wünsche den aktiven Schützinnen und Schützen viele 10er und damit verbunden gute Resultate und unseren Kameradinnen und Kameraden der Alten Garde und der Keglergilde schöne Anlässe, gutes Wetter und ein geselliges Beisammensein.

Eure
Denise Glarner, Präsidentin

traitafina
eusi Metzg



Diverses Zubehör für Ihre Sportwaffe









Irisblenden
Irisringkorne
Verstellbare 2Bein-Stützen
Farbblenden
Diopter
Handstop
Visierkorrekur-Werkzeuge

Lassen Sie sich von uns beraten !



WAFFEN PAULI AG
Berufsbüchsenmacherei / Inh. Remy End
Rennweg 2, 5606 Dintikon
Tel. 062 822 33 46 / Fax 062 822 44 79
www.waffenpauli.ch / info@waffenpauli.ch



kromershooting.ch

KROMER Shooting

Jahresberichte der Sektionen

Gewehr 300m

Erneut haben wir in der Saison 2024 unseren Sektionsmitgliedern eine grosse und eine kleine Gesellschaftsmeisterschaft anbieten können. Die jeweiligen Schiessprogramme wurden erstmals nur noch auf der SGL-Homepage veröffentlicht, da auf eine Neuauflage des «gelben Büchleins» verzichtet wurde. Es hat geklappt. Während von den 16 Schiessen der grossen MS 12 beste Resultate gewertet wurden, waren es bei der kleinen MS deren 4 von 5.

Die grosse MS wurde von sechs Mitgliedern absolviert. Auch sechs Schützen gaben der kleinen MS den Vorzug.

Den Saisonauftakt machten wir am 23. März mit dem Eröffnungsschiessen. Trotz kühlem und windigem Wetter getrauten sich 11 Schützen in den Stand. (SK 2/24)

Am Feldschiessen waren wir alle gefordert. Hatten wir dieses doch zusammen mit unseren Staufner Kameraden durchzuführen. Der immense Einsatz hat sich gelohnt. 530 Personen haben mit dem Gewehr teilgenommen. 105 davon haben für Lenzburg geschossen. Unsere Lenzburger Cracks (die üblichen Verdächtigen) waren natürlich ganz vorne mit dabei. (SK 3/24)

Die obligatorischen Bundesübungen wurden ebenfalls erfolgreich und ohne Unfall durchgeführt.

Auch den Tag der offenen Schützenhäuser, verordnet vom SSV, hatten wir mit Chestenberg und Staufen zu organisieren.. Dank gutem Wetter ein Erfolg. (SK 3/24)

Die Reiselust packte uns am 13. Juni. Man besuchte zusammen mit der Pistolen-Sektion das Süd-Bündner Kantonal Schützenfest 2024 in Poschiavo. Sechs Gewehrschützen beteiligten sich am Eröffnungsschiessen, wo sie zwischen dem sensationell guten 16. Rang bis Rang 99 alle zu finden waren. An den folgenden zwei Tagen wurde dann ernsthaft um Meisterschaften und Kranzresultate gekämpft. Natürlich feierte man die Siege , oder ertränkte die Niederlagen jeweils an den beiden Abenden bei gutem Essen und Trinken. (SK 3/24)

Nach der Sommerpause ging es rasend schnell. Natürlich hatte man noch mit auswärtigen Schiessen und den letzten Mannschaftsmeisterschafts-Runden zu tun (s. diese SK-Nummer 1/25). Doch nur zu schnell kam mit dem 28. September das Endschiessen. Noch einmal legte man sich so richtig ins Zeug, allerdings gerieten diverse Resultate nicht so, wie man es gerne gehabt hätte. Dennoch, es war ein schöner Saison-Abschluss. – Nach dem Schiessen fiel man in der Schützenstube über die gewonnene Feldschiessen-Speckseite her. Am Joggeli wurden dann die mit Spannung erwarteten Gesellschaftsmeister, Hosenmann und CUP-Sieger verkündet. (SK 6/24)

(… und wenn MCB gewusst und gerechnet hätte, wie weit oben sie in der JM gestanden wäre … sie hätte wohl kein gutes Resultat mehr zustande gebracht.)



schoop

Gartenbau | Spenglerei | Flachdach

Schoop + Co. AG
Im Grund 15, 5405 Baden-Dättwil
Tel. 056 483 35 35, www.schoop.com

Die **Löwen-Apotheke Kundenkarte:**
Punkt für Punkt von Vorteil ...

toppharm
Löwen Apotheke

TopPharm Löwen-Apotheke, Nadine Cazzato, Rathausgasse 36, 5600 Lenzburg
Telefon 062 891 10 70, Fax 062 892 06 20, info@loewen-apotheke.ch, www.loewen-apotheke.ch

... für Innen- und Aussenrenovationen

C.Obrist

Christian Obrist
Malergeschäft

5600 Lenzburg
Tel. 062 891 24 20





glas&form
SWITZERLAND

Luzernerstrasse 30
CH-6030 Ebikon/LU

Tel. +41 (0)41 240 41 41
Fax +41 (0)56 664 82 52
info@glasundform.ch
www.glasundform.ch



Th. Oertig
Postfach 484
5600 Lenzburg
Tel. 062 891 14 73

Den endgültigen Saison-Abschluss machten wir am 15. November mit dem hist. Morgarten-Schiessen. Hier war Kamerad Richard Strebel mit guten 42 P. der glückliche Bechergewinner. (SK 6/24)

Ach ja, beinahe vergessen zu erwähnen habe ich die Aargauer Mannschaftsmeisterschaften 2024. Nun, wir waren mit dabei und haben auch mitgeschossen. Der Erfolg ist … na ja!

Man findet unsere «Verbrechen» in diesen SK 1/25. – Und für alle, die es kritisieren mögen, seien die beiden Worte eines Steinmetzes an einem Stein des Berner Münsters gegeben: «Machs naa».

Somit bedanken ich mich sehr bei Peter Haas, dem Organisator FS und Obli, sowie bei Ueli Brühlmann, dem Munitions-Verwalter und Zusammenfasser aller Resultate, die am Ende zu den Ranglisten unserer Gesellschaftsmeisterschaften führen. Grosser Dank gebührt auch allen meinen Schützenmeistern und 300m-Kameraden führ ihr Mithelfen, ihr Vertrauen und die tolle Kamerad- und Freundschaft.

Ich wünsche Euch allen ein gutes, gesundes neues Jahr und eine gute freudvolle neue, interessante Schiess-Saison.

Thomas Oertig, SL 300m-Gewehrsektion

Pistolen-Sektion

Die Saison 2024 starteten wir mit vierzehn neuen Mitgliedern, wovon die Hälfte frisch mit dem Pistolenschiessen begannen. Herzlich willkommen!

Das Jahr war besonders geprägt von zwei Anlässen, an denen zahlreiche Personen teilnehmen durften, die vorher selten oder noch nie mit dem Schiesssport in Berührung gekommen sind.

Am «Tag der offenen Schützenhäuser», welcher vom SSV zum 200-jährigen Jubiläum ins Leben gerufen wurde, fanden mehr als fünfzig Personen jeden Alters und Hintergrundes den Weg in die SAL, wo wir gemeinsam mit befreundeten Gesellschaften eine Einführung in den Schiesssport anboten. Motivierte Mitglieder, darunter auch solche, die neu beigetreten sind, halfen bei der Betreuung und Instruktion von Anfängerinnen und Anfängern.

Auch fand wieder das Eidgenössische Feldschiessen sowohl auf der 300m-Distanz wie auch für Pistole gleichzeitig in der SAL statt. Dies war zuletzt 2016 der Fall. Insgesamt kamen über 500 Personen nach Lenzburg – davon schossen 286 bei uns im Pistolenstand. Das ergibt eine Schusszahl von 5186! Besonders anstrengend war der letzte Tag, also der Sonntag, da wir ab 10.00 Uhr mehr oder weniger dauernd komplett ausgelastet waren bis kurz nach Mittag. Die Besucherinnen und Besucher waren allesamt sehr zufrieden, und

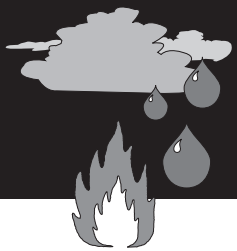
IHR PARTNER
FÜR ALLE
DRUCKSACHEN

kuhn drucksa.ch gmbh
oberer scheunenweg 24
5600 lenzburg
tel. 062 891 25 25 • info@drucksa.ch

drucksa.ch



Heizungs- und
Sanitäranlagen
Bauspenglerei



R. WIDMER AG

5600 Lenzburg
Telefon 062 888 13 88

r.widmerag@bluewin.ch | www.rwidmer.ch
Fax 062 888 13 89

Für Umbauten und Renovationen zum Profi.
Ob Badumbau, Heizungs- oder Flachdachsanierung,
wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

wir Funktionäre waren am Ende völlig erschöpft. Leider lieferte der SSV wie so oft zu wenig Kranzabzeichen, sodass heute noch – im Januar 2025 – dreissig Personen auf ihren Kranz warten müssen. Hier besteht seitens SSV dringender Handlungsbedarf; denn das Eidgenössische Feldschiessen ist die Veranstaltung, an der wir Schützinnen und Schützen das nicht ganz unumstrittene Schweizer Schiesswesen der gesamten Bevölkerung präsentieren. Nicht nur das, die Bevölkerung darf sogar selbst teilnehmen! Da wirkt es fast schon höhnisch, wenn Schützinnen und Schützen, darunter auch Anfängerinnen und Anfänger, ein ausgezeichnetes Resultat erzielen und nach über einem halben Jahr nichts mehr von uns hören, weil wir nicht liefern können.

Ich möchte mich bei allen herzlichst bedanken, die mit ihrem Einsatz den reibungslosen Ablauf sämtlicher Veranstaltung und des Schiessbetriebes ermöglichten. Meine Bewunderung geht auch an die Neumitglieder, die sich mit wenig Erfahrung an Wettkämpfe wagten und das eine oder andere hervorragende Ergebnis erzielten. Gleichzeitig erinnere ich daran, dass eine Mitgliedschaft in einem Verein nicht nur aus dem Bezahlen des Mitgliederbeitrages besteht. Ein Verein lebt auch vom geselligen Aspekt. Das kann beim Training, Feierabendbier oder gemeinsamen Unterstützen während eines Anlasses sein.

Auch im Hintergrund erledigen weitere Personen die administrativen Aspekte unserer Sektion – so etwa die Kassiere Hansjörg Willi und Urs Müller, sowie Aktuar Claudius Jörg. Ohne Finanzen und Kommunikation funktioniert nun einmal nichts. Ich hatte an der Sektionsversammlung 2024 versprochen, dass Hansjörg und Urs das Amt nur für ein Jahr ausüben müssen. Somit werden wir sie von ihrem Amt an der Sektionsversammlung 2025 verabschieden. Im Namen der Sektion danke ich für den grandiosen Einsatz!

Das bedeutet, dass wir den Posten neu besetzen müssen. Der Arbeitsaufwand beläuft sich im Durchschnitt auf etwa eineinhalb Stunden pro Woche – das sind über das Jahr hinweg rund zwei gewöhnliche Arbeitswochen – und der bestehende Vorstand hilft im Sinne der Kameradschaft selbstverständlich mit.

Zum Schluss möchte ich über Einigkeit sprechen. Im Zeitalter von Internet, sozialen Medien und KI werden wir regelrecht von Informationen überflutet, ob nun wahr oder fabriziert. Wir haben verschiedene Ansichten. Wir hegen Sympathien oder Antipathien gegenüber unseren Mitmenschen. Sind wir uns uneinig? Vielleicht. Aber wir Schützenkameradinnen und Schützenkameraden brauchen gar nicht dieselben Ansichten zu haben. Wir müssen uns nicht alle gleich fest mögen. Denn etwas haben wir ganz sicher gemeinsam: unsere Leidenschaft für den Schiesssport. Diese Leidenschaft schweisst uns zusammen, und damit vermögen wir das menschliche Uneinigsein zu überwinden. Lasst uns somit diese Gemeinsamkeit feiern und als Beispiel für ein Miteinander leben, das über persönliche Unterschiede hinweg einen positiven Einfluss auf unsere Gesellschaft hat.

In dem Sinne wünsche ich wünsche «Gut Schuss» und freue mich, euch im Schiessstand wieder zu begegnen!

Alexandre Mai, SL Pistolensektion



Für individuelle Einrichtungskonzepte und Druckerlösungen

Besuchen Sie unseren neuen Showroom in Lenzburg!

Working Places Printing Solutions

bürokonzept
und die arbeit macht spass

Bürokonzept Schaller AG
Ringstrasse Nord 41
5600 Lenzburg
T 062 886 30 60
info@buerokonzept.ch
www.buerokonzept.ch

Mike's Weinloft
ALTSTADT LENZBURG
RATHAUSGASSE 9
TEL. 062 544 34 98





Wir danken Ihnen, geschätzte Inserenten, für Ihre wohlwollende Unterstützung!

Schwarzpulver-Sektion

Das Vereinsjahr begann ruhig, und die Schützen konnten regelmässige Trainings geniessen. Diese Wettkampfvorbereitungen bescherten den Schwarzpulverschützen unter anderem ganz tolle Resultate an der im Juni 2024 stattfindende Schweizermeisterschaft in Genf.

Es konnte einiges Edelmetall nach Lenzburg getragen werden. Wie immer hatte Hanspeter Rüfenacht besonders schwer zu tragen: Mit 4 x Gold, 2 x Silber und 1 x Bronze hat er ausserordentlich gute Resultate erreicht. Auch Roland Frei hat nicht schlecht abgeschnitten, mit 3 x Gold , 3 x Silber und 1 x Bronze. Adrian Eichelberger konnte sich 3 x Gold und 2 x Silber sichern. Auch unsere neuen Mitglieder waren sehr erfolgreich: Andreas Holdener konnte 2 x Gold und 2 x Bronze mit seinen Kurzwaffen einheimsen, während Helmut Hinrichs 2 x Gold und 1 x Bronze mit nach Hause nehmen durfte. Oliver Eggenschwiler gewann in der Kategorie Whitworth Replika vor Peter Wiederkehr die Goldmedaille. Ueli Eichelberger konnte sich ebenfalls durchsetzen mit 1 x Silber und 1 x Bronze. Louise Van Greunen ergatterte 1 x Gold und 1x Bronze. Sie gewann in der Damendisziplin Walkyrie vor Esther Eggenschwiler, die somit 1 x Silber gewann. ***Herzliche Gratulation, Bravo!***

Der Höhepunkt unserer Saison war die Weltmeisterschaft in Italien: Valeggio sul Mincio. Das Wetter war sehr heiss. Die Temperaturen betrugen zwischen 32 und 38 Grad. Hier konnte sich Adrian Eichelberger mit 2 x Gold und 1x Silber vor Hanspeter Rüfenacht mit 1 x Gold, 2 x Silber und 1 x 6. Platz durchsetzen. Roland Frei ergatterte sich mit seinen Gewehrdisziplinen 1 x Gold , 1 x Silber und 3 x den 4. und 1 x den 5. Platz. Andreas Holdener holte mit seiner Steinschlosspistole den Weltmeistertitel 2024, was für ein tolles Ergebnis: 4 x Gold, 4 x Silber – ***Herzliche Gratulation, gut gemacht!***

Long Range Schiessen konnten wir in der Schweiz nur die 300 Meter Disziplin durchführen, da das Wetter in der «Wichle» nicht mitspielte. Hier durften wir Oliver Eggenschwiler mit dem Vorderlader als neuen Schweizermeister feiern. Roland Frei platzierte sich auf dem 3 Platz. Mit dem Hinterlader ergatterte Adrian Eichelberger vor Walter Moor die Silbermedaille. ***Herzliche Gratulation, prima!***

An der Schweizermeisterschaft mit den Modellkanonen, die im Oktober 2024 in Altstätten stattfand, konnte sich Roland Frei mit dem 40 cm Geschütz auf 25 Meter die Goldmedaille, und auf 50 Meter die Bronzemedaille sichern. Unser Modellkanonenspezialist, Urs Niggli, konnte mit dem 80 cm Rohr auf 50 Meter die Silbermedaille einheimsen. Das ist eine ganz tolle Leistung gegen unsere starke Konkurrenz aus Modellkanonen-Hochburg Altstätten.

Roland Frei , SL Schwarzpulversektion





sauber • rasch • pünktlich



H.U.B.I.

Gebäudereinigungen AG

5000 aarau
062 823 05 55

5103 möriken
062 893 32 50

www.hubi-reinigung.ch

Combatsektion

Jahresbeginn

Anlässlich der Sektionsversammlung durften wir drei Bewerber in unsere Reihen aufnehmen. Diese wurden während dem ganzen Jahr ausgebildet so, dass sie die entsprechenden Fähigkeiten erhalten haben um den Sport sicher ausüben zu können.

Sportliche Leistung

Diese Jahr gab es eine erfreuliche Beteiligung an den sektionsinternen Anlässen. Im Schnitt haben 8 Teilnehmer an den Wettkämpfen teilgenommen. Wobei die Disziplinen Pistole und Carbine die meisten Teilnehmer hatten. Am unbeliebtesten war die Meisterschaft der Drehdrümmeler (Umgangssprachlich Revolver). Da haben Smith, Wesson und Dirty Harry geschossen. Ferner habe auch diverse Mitglieder uns an Nationalen und Internationalen Wettkämpfen begleitet.

Worte des Dankes

Gerne bedanke ich mich bei den Mitgliedern, die sich an den Wettkämpfen und Arbeitseinsätzen beteiligt haben. Insbesondere meinen Vorstandsmitgliedern, die mich tatkräftig unterstützt und sich um die Bewerber gekümmert haben. Zusätzlichen Dank auch an den Vorstand der IGDS für die Verhandlungen mit der Stadt bezüglich der Beschwerde wegen der Lärmemission der Combatschiessanlage.

«Guet Schuss in allen Lebenslagen»
Michael Frey, SL Combatsektion

10m-Sektion (2024–25)

In der 10m Sektion geht es ruhig zu, kein Knall und Pulverdampf. Aber im Trainingskeller ist das ganze Jahr etwas los. In den Sport- und den Herbstferien machten wir beim Ferienpass von Lenzburg und Niederlenz mit. Wir hatten einen, und am Zukunftstag der Repol zeigten wir den Kindern wie man mit der Druckluftpistole schiesst.

Bei den Nachwuchsschützen sind wir mit 2x8 Kindern sehr gut ausgelastet. Die einen können sich gut konzentrieren und setzen unsere Anweisungen um, wer aber Mühe mit dem Stillstehen hat, kann eben auch hier nicht lange ruhig sein.

Fürs Aargauer 10i wurde die Qualifikation im Stand geschossen. Sieben Schützen haben sich in verschiedenen Kategorien für den Final qualifiziert. In vier Ablösungen wurden sie aufgeboten. Das war für Thomas ein langer Tag, war er doch bei allen zur Betreuung dabei. Alle gaben ihr Bestes und erzielten z.T. die besseren Resultate als im Training.

Am besten gelaufen ist es für Eloy. Er holte sich in der U17 mit 167 Punkten die Goldmedaille. Ich gratuliere allen zu ihrer Leistung und danke den Eltern für den Fahrdienst mit dem sie uns sehr unterstützt haben.

Für die Sektion ist schon bald wieder Schluss; denn am 24. Februar ist Endschiessen.

Anita Frey, SL DLW

300m

Mannschaftsmeisterschaften 2024

Der Vollständigkeit halber seien hier noch die Ergebnisse der Aargauer Mannschaftsmeisterschaften 2024 kurz belichtet, welche von unserer Gewehrsektion absolviert und erzielt wurden.

Die erste Runde begann mit einem Resultat von 1356 P. im Durchschnitt von 169.5 P. pro Schütze. Langsam steigerte man sich. Es folgten im Durchschnitt 171.625 P., 182.125 P. und am Ende doch wieder ein leichter Rückfall auf 176.38 P.

Man liegt somit in der 2. Liga in der Gruppe 3 mit getroffenen 5597 Punkten in dieser Kategorie auf den 6. Platz.

Die Schnittresultate der absolvierenden Schützen:

Rast Stefan	*730 P.*	*Schnitt 182.50*	
Frey Thomas	723 P.	180.75	
Brühlmann Ueli	722 P.	180.50	
Haller Thomas	722 P.	180.50	(Haas Peter in Vertretung)
Baumann M.C	705 P.	176.25	(Haas Peter in Vertretung)
Widmer Daniel	699 P.	174.75	
Oertig Thomas	671 P.	167.75	
Yavuzcan Macit	625 P.	156.25	

MCB



Eröffnungsschiessen 2025

Samstag, 29. März 2025 starten wir in die neue Saison

Schiesszeiten:	***09.00 – 12.00***	Schwarzpulver-Sektion	SAL 25/50/100/300m
	09.30 – 12.00	Combat-Sektion	SAL Gelände
	10.00 – 12.00	300-m-Sektion	SAL
	10.00 – 12.00	Pistolen-Sektion	SAL 50m

Die Schiesszeiten sind einzuhalten. Stichverkauf und Standblattausgabe erfolgen jeweils 30 Minuten vor dem publizierten Schiessbeginn und enden 30 Minuten vor Schiessende (Combatsektion 60 Min.) der jeweiligen Sektion.

Schützenstube:
Ein bescheidenes Angebot an Getränke und Kuchen sind vorhanden.
Die Stube ist ab ca. 9.00 Uhr geöffnet.
(MCB schiesst um 10Uhr – während dessen Selfservice.)

Absenden findet keines statt.

Eröffnungsstich

Doppel:	**gratis,** excl. Munition 1 Nachdoppel **gratis** möglich.	
Programm:	Gewehr 300m:	A 10, 10 EF
	Pistole:	P 10, 10 EF
	Combat:	Feldstich GOLD
	Schwarzpulver	13 Schuss-Programm gemäss MLAIC

Differenzler **gratis, kein Nachdoppel**

		Mindest-Ansage
Gewehr 300m:	A 100, 5 EF	400
Pistole:	P 100, 5 EF	380
Combat:	«El Presidente»	Score 5.0
Schwarzpulver:	5 EF gem. MLAIC	355

Wir hoffen auf eine gute Beteiligung, wünschen allen «gut Schuss», nicht zu enggewordene Schiessjacken, keine eingerosteten Sport-Utensilien … und freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein.

Der Vorstand





Bärzelischiessen 2025



Inoffizielles Eröffnungsschiessen!

Genau am 2. Januar jedes Jahr wird in der SAL von den Schwarzpulverschützen das neue Jahr gefeiert. Auch chronische Winterschläfer erwachen und packen zusammen was noch verfügbar ist um an diesem Event teil zu nehmen. 13 Schuss und ein Geschenk, eingepackt in Zeitungspapier ist die Vorgabe.

Punsch und Glühwein standen bereit um die kalten Finger zu wärmen. Das brauchte es schon zu Beginn, da die Temperatur winterlich war.
Erst die Arbeit dann das Vergnügen. Nach der Eröffnungsrede gingen die Schützen eifrig zur Tat. Auf die Distanzen 25, 50 und 100 Meter, je nach verfügbarem Sportgerät versuchten alle 13 Schuss möglichst mittig zu treffen.

Schon war es 11.00 Uhr. Zeit, eine Rangliste zu erstellen. Da die Auswertung immer noch von Hand erfolgt, dauerte dieser Vorgang ein wenig.
Zeit für alle sich an den heissen Wienerli und Zopf zu stärken. Auch dieses Menu ist bereits Tradition, so dass sich die Organisatoren gar nicht den Kopf zerbrechen müssen, was denn nun angeboten werden kann.

Das Absenden unterbrach die Gespräche, welche rege geführt wurden und diente eigentlich dazu, dass die mitgebrachten, in Zeitungspapier eingewickelten Präsente einen gerechten Abnehmer fanden.
Gewohnt schnell hatte jeder ein „Päckli“ gefunden, und schon konnten wir uns wieder über Kuchen und „Weihnachtsguetzli“ hermachen. Ein herzliches Dankeschön allen Spendern, die immer dafür sorgen, dass jedes „Bärzelischiessen“ etwas besonderes ist.

Gut gelaunt, von Anfang bis zum Ende habe ich alle Teilnehmer wahrgenommen, so wie jedes Jahr. Da steht doch einer Neuauflage im 2026 nichts im Wege.

Käthi Stierli

Aufruf zur Standreinigung

Gute Geister, welche die Putzarbeiten über Nacht erledigen,
gibt es in unserer Schiessanlage leider keine.
So müssen wir selbst anpacken und in den 100/50/25m-Ständen aufräumen
und für Sauberkeit sorgen.

Etliche Freiwillige mögen sich am

Samstag den 15. März 2025
ab 09.00 Uhr
in der SAL einfinden

(Ev. Eimer, Besen und Lappen mitbringen.)
So denken wir, dass wir gegen Mittag fertig und die Stände sauber sein werden.

Freiwillige Kuchen- und Znünispenden von nicht putzwütigen Kameraden oder
Kameradinnen werde gerne angenommen.

Der Vorstand



Rückruf Kranzkarten der ehemaligen Aargauischen Kantonalschützengesellschaft (AKSG)

Der Aargauer Schiesssportverband (AGSV) – (Fusion im Jahr 2005 der Verbände AKSG, AKSV, UVAG, SSAG und MANAKO) gibt seit dem Jahr 2005 eigene Kranzkarten heraus.

Die Aargauische Kantonalschützengesellschaft (AKSG) gibt seit der Fusion keine Kranzkarten mehr heraus. Alle ehemaligen Kranzkarten der AKSG können noch bis zum 31. Dezember 2029 bei allen Partnern des KK-Konkordats eingelöst werden. Gemäss Beschluss der Partner des KK-Konkordats vom 23. November 2024 verfällt deren Wert nach diesem Datum.

Das entsprechende Einlöse-Formular und die Kontaktadresse (Einlöse-Stelle) der zuständigen Kranzkartenverwalter/in ist jeweils auf der Homepage der jeweiligen Partner zu finden.



Alte Garde SGL

Am Garde-Chlaushock hiess es: «Manne – i d'Hose!»

doch bevor es so zur Sache ging, waren die rund 30 Gardisten und Gardistinnen mit ihrer traditionellen GV im Saal des Restaurant Linde in Staufen beschäftigt. Ganz knapp erreichte Obmann Rolf Furter zur Eröffnung den Ort des Geschehens, sei er doch im «eingebildeten» Stau auf der A1 stehen geblieben. Nach der Mehrheit des Stimmvolkes sei es durchaus nicht notwendig, diese Hauptverbindungsachse zwischen Zürich und Bern stellenweise auf zwei Mal drei Spuren auszubauen. Ergo: der Stau sei nach Meinung des die Abstimmung gewinnenden Souveräns pure Einbildung. – So frisch gestresst und doch mit viel Humor begrüsste Rolf die Anwesenden. Nochmals liess er die verschiedenen Aktivitäten der Garde Revue passieren. Vom lehrreichen Ausflug auf den Flugplatz Birrfeld, über die wunderbare sommerliche Schiffs-Tour auf dem Thuner See bis zum nostalgischen Filmerlebnis im Oktober. Dies alles wurde jeweils in den verschiedenen Ausgaben des Lenzburger Schützenkamerads eingehend dokumentiert. Säckelmeister Heinz Widmer erläuterte kurz und präzise die Kasse und deren Bewegungen. Erneut steht man gut da. Nicht zuletzt dank den grossen und kleinen freiwilligen Zuwendungen. Hier ein grosses Danke an all die edlen Spender.

Dann wurden schönste Orchideen verteilt. An Adjutant Rita Knobel für ihr Mitorganisieren, Zusammentrommeln und die umfangreichen Schreibarbeiten, für Säckelmeister Heinz Widmer, dessen Kassenführung ihm auch immer einiges abverlangt. Einen Riesen-Blumendank erhielt auch ich, die ich mit der SK-Nr. 6/24 die 125. Nummer nach vollen 25 Jahren Redaktionstätigkeit an jenem Donnerstag mit grosser Freude an die Anwesenden verteilen durfte.

Rita stellte das geplante Jahresprogramm 2025 vor. Dieses ist in diesem SK 1/25 abgedruckt. Es verspricht erneut viel Interessantes. Natürlich können sich auch da noch Änderungen ergeben.

In einer Schweigeminute gedachte man den im letzten Gardisten-Jahr verstorbenen treuen Kameraden Bruno Riedel, Hansruedi Schneider und Walter Keller. Sie fehlen uns.

Dann war es an der Zeit, sich mit unserem Ehrengast Nick Alpiger, dem bekannten und sehr ernstzunehmenden Schweizer Schwinger in den Sägemehl-Ring zu begeben, also imaginär «in die Zwilch-Hosen» zu steigen. Bodenständig und frisch von der Leber weg erzählte Nick seinen Werdegang vom Staufner Buben bis zum berühmten «bösen Eidgenossen». In Staufen habe er die Schulbank gedrückt und anschliessend im Baugeschäft Zubler erfolgreich die Maurerlehre absolviert. Schon früh habe er jedoch den Schwingsport für sich entdeckt. Kunststück, ist er doch erblich vorbelastet. Sein Grossvater, wie auch sein Patenonkel seien schon Schwinger gewesen. Er gehöre dem Schwingclub Lenzburg an und trainiere fleissig im Schwingkeller in Möriken und an anderen Orten. Während des Winters betätigt er sich zudem auch als Ringer. In der recht knapp bemessenen Freizeit sei er ein begeisterter Hobby-Fischer.



Nick Alpiger, Aargauer Schwinger

Der stolze Vater von zwei kleinen Mädchen erzählte lebendig und spannend von seinen Siegen und den oftmals auch bitteren Niederlagen. Etliche Male haben Nick auch böse, während des Schwingens zugezogenen Verletzungen gründliche Striche durch seine Pläne gemacht. Allein, er habe nie aufgegeben und alles für die jeweilige Gesundung getan. Dabei seien ihm seine Frau, seine Mädchen und seine ganze Familie enorm grosse Stützen. Nach jeder Niederlage habe er jeweils noch härter trainiert im Schwingkeller oder im Kraftraum. Die Flinte ins Korn werfen, kommt also für Nick definitiv nicht in Frage.

Alpigers Erfolge als Schwinger sind beachtlich. 10 Kranzfest-Siege, 2 Eidgenössische Kränze, 15 Bergfest-Kränze, 34 Kantonal-Schwingfest-Kränze und weitere Auszeichnungen hat Nick schon errungen. (Erst neulich gewann er auch souverän das traditionelle «Bärzeli-Schwinget 2025».

2025 hofft er auf guten Erfolg am Kantonalschwingfest in Glarus. Möge es ihm gelingen! Wir wünschen ihm dazu viel Glück und stehts die richtigen Griffe und Züge. Sei es nun der berüchtigte «Churz», der «Wyberhaken» oder sonst ein erfolgreicher «Schlungg».

Gebannt lauschten die Zuhörer und Zuhörerinnen Nicks Ausführungen und stellten am Ende eifrig Fragen, welche auch prompt und schlüssig beantwortet wurden. Säckelmeister Heinz bedankte sich im Namen der Alten Garde SGL herzlich bei Nick und überreichte dem just an diesem Tag 28 Jahre alt gewordenen flotten Schwinger eine feine Geburtstagstorte, welche dieser sehr gerne entgegennahm.

Im Anschluss an diesen interessanten Vortrag liess man sich ein feines Zmittag schmecken. Erneut wurde das Dessert, die feine Kirschtorte mit Kaffee, von unserer Hypothekarbank Lenzburg offeriert. Vielen herzlichen Dank für diese noble Geste.

MCB

Alte Garde SGL

Jahresprogramm 2025

Erneut haben Obmann Rolf, Säckelmeister Heinz und Adjutant Rita ein interessantes Garde-Programm zusammengestellt :

Jahresauftakt
DO 20. Februar **«Schweizer Armee 2025»**
Vortrag im Cholera-Haus auf der Schützenmatte

Frühlings-Treffen
DO 24. April **«Protonentherapie in der Medizin»**
Paul-Scherrer-Institut in Würenlingen

Sommerplausch
DO 19. Juni **Tinguely-Museum in Basel**

Partner-Anlass
DO 21. August **Brauchtums-Museum in Urnäsch**

Herbstanlass
DO 16. Oktober oder 6. November **Film-Nachmittag mit Apéro**
im Kino Urban (das def. Datum ist noch offen)

Jahresausklang
DO 4. Dezember **Chlaushock im Cholera-Haus**
mit Vortrag über das Jagdwesen

Komm mit, mach mit (auch wenn Du noch nicht pensioniert bist). Wir freuen uns auf alle, die interessiert sind und gerne dabei sein möchten.

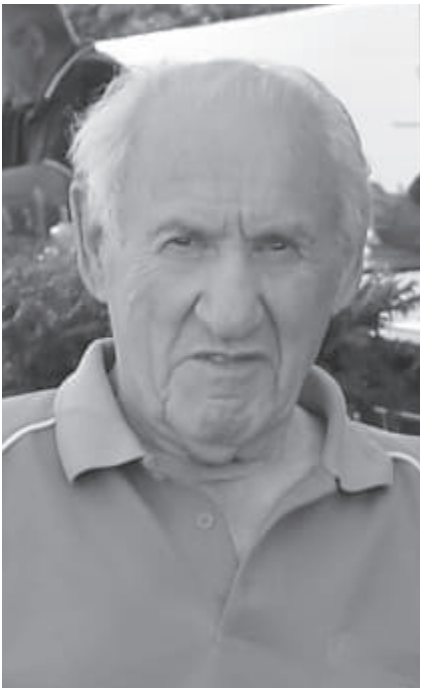
Rolf Furter, Obmann	*Heinz Widmer, Säckelmeister*	*Rita Knobel, Adjutant*
079 952 14 14	**079 418 05 06**	**079 646 95 15**
rolffurter@bluewin.ch	**heinz.widmer@mails.ch**	**rita_1803@bluewin.ch**

300m

Nachruf

Walter Keller

(11. 12. 1934 – 14. 9. 2024)



Die 300m-Gewehrschützen trauern um ihren, an einem schönen Herbsttag auf einer Turner-Wanderung, so unverhofft verstorbenen lieben Kameraden.

Walter Keller war immer für uns alle da. Er war in der langen Zeit als SGL-Mitglied, als sicherer Schütze, immer bereiter Helfer, verständiger Kamerad und Freund präsent. Selbst in den letzten Jahren, als er sich oft beklagte «es» nicht mehr recht sehen zu können (das Korn doppelt oder unscharf), war er immer wieder mit dabei und holte sich meistens am Endschiessen doch den grössten Schinken. Dies jedes Mal mit unserem herzlichsten «es ihm Gönnen» – An den Obligatorischen Bundesübungen und an den Feldschiessen war Walti stehts mit von der Partie. Als Schütze, wie auch als Warner und Helfer. Walti fehlte nie.

Nach vielen Rückschlägen persönlicher und gesundheitlicher Natur hat er sich immer wieder aufgerappelt und hat am Gesellschaftsleben bei den Turnern und bei uns Schützen aktiv teilgenommen. – Am 14. September 2024 hat sich sein Lebenskreis auf einer Wanderung mit den Turnerkameraden geschlossen. Beim Klang des 11 Uhr-Läutens der Kirche von Buchberg oberhalb der Artilleriefestung Ebersberg verstarb er umgeben von lieben Turner-Kameraden.

Nun hat er seine verdiente Ruhe finden dürfen. Wir Schützen und auch seine Turner-Kameraden vermissen Walter Keller sehr. Er wird uns fehlen. «Du gosch is voraa Walti.»

Deine dankbaren Kameraden der 300-Meter Schützen der Schützengesellschaft Lenzburg.

Madeleine C. Baumann , Redaktorin SK

(Die wo d g frogt hesch am Volksschiesse 1995 bim 1. Schuss : «Hesch en gseh?»)



Gratulations-Maien 2025 (1. Quartal)



Zu hohen, runden und halbrunden Geburtstagen darf hier erneut herzlich gratuliert werden. Liebe Kameraden, alles Gute zum neuen Lebensjahr.

Mögen Euch Gesundheit, Glück und Zufriedenheit im neuen Lebensjahr begleiten.

Unsere Geburtstagskinder sind:

Weber Hansruedi, Lenzburg, **91Jahre**
Meier Hans-Jörg, Pfeffingen, **90 Jahre**
Hürzeler Anton, Lenzburg, **89 Jahre**
Schild Peter, Lenzburg, **87 Jahre**
Scheriau Josef (Pepi), Ferlach, **85 Jahre**
Killer Walter, Hägglingen, **84 Jahre**
Müller Alfred, Lenzburg, **83 Jahre**
Wernli Kurt, Lenzburg, **80 Jahre**
Hächler Arnold (Bütz), Tägerig, **80 Jahre**
Kuhlen Francis, Lenzburg, **80 Jahre**
Siegfried Peter, Dottikon, **75 Jahre**
Niggli Urs, Weiningen, **75 Jahre**
Eichelberger Ueli, Madiswil, **75 Jahre**
Taubert Peter, Zofingen, **60 Jahre**
Soria Wilton, Frick, **60 Jahre**
Winter Reto, Windisch, **40 Jahre**

Jede Adler
findt si Horscht.
S git e Quell
für jede Durscht,
Übere Abgrund
treit e Stäg,
Won'e Wille,
isch e Wäg.

S.H.M.



Gemeinsam mit Vertrauen, Fairness und Transparenz zum Erfolg.

Mit kompetenter Beratung begeistern wir Sie persönlich sowie digital und bieten Ihnen individuelle und verlässliche Lösungen.

Hypothekarbank Lenzburg

Vertrauen verbindet. www.hbl.ch





Energie für Traditionen
Die Stadt Lenzburg pflegt ihre Bräuche und Traditionen. Als traditionsreiches Lenzburger Unternehmen setzt die SWL Energie AG sich für das kulturelle und sportliche Leben in der Region ein. So auch für die Schützengesellschaft Lenzburg.
Mehr Infos: **www.swl.ch**

SWL
Mit Energie begeistern